

	<p>Objekt: Lehrtafel Vorderseite: "Zur Lambrososchen Lehre vom geborenen Verbrecher" Rückseite: "Papillarlinien, Verletzung, Fotografie"</p> <p>Museum: Forum Polizei_Geschichte Sachsen Schießgasse 7 01067 Dresden 0351 4833448 ForumPolizeigeschichte@polizei.sachsen.de</p> <p>Sammlung: Lehrtafelsammlung</p> <p>Inventarnummer: 5-5</p>
--	--

Beschreibung

Die Vorderseite der doppelseitig gestalteten Lehrtafel behandelt mittels Personenaufnahmen und Lehrtext die vom italienischen Arzt Cesare Lombroso (1835-1909) aufgestellte anthropologische Theorie vom "geborenen Verbrecher". Demnach sei der Drang zur Kriminalität bei der betreffenden, von ihm als zivilisatorisch rückständig bezeichneten, Person genetisch veranlagt. Weiterhin seien bei Verbechern bestimmte äußere Merkmale wie schielende Augen und fliehende Stirn sowie spezifische Wesensmerkmale wie Faulheit und Eitelkeit festzustellen. Inwieweit die, von Lombroso in seinem späteren Leben teilweise revidierte Theorie hier kritisch gesehen wird, ist aufgrund des durch größere Fehlstellen stark unkenntlichen Lehrtextes nicht ersichtlich. Rückseitig sind zwei daktyloskopische Nahaufnahmen sowie Fotografien eines Kriminellen und einer "rätselhaften Verletzung am linken Unterarm eines Mannes" aufgebracht.

Die Tafel ist Teil der "Kriminaltechnischen (Lehr-)Sammlung" des ehemaligen Kriminalmuseums Dresden, welches von 1894 bis 1945 im Gebäude der heutigen Polizeidirektion Dresden untergebracht war. Die Lehrmittelsammlung enthält Material zur Ausbildung von Polizisten und besteht aus Schautafeln zu einzelnen Verbrechenstatbeständen und Ermittlungsmethoden.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / beklebt, beschriftet

Maße:

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	
	wer	Polizeidirektion Dresden
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Cesare Lombroso (1835-1909)
	wo	

Schlagworte

- Ausbildung
- Daktyloskopie
- Fotografie
- Physiognomik
- Polizei
- Unterrichtsmittel